Pinacoteca del Convento dei Padri Cappuccini

Kategorie: Museum
Beschreibung der Aktivitäten: Das Kapuzinerkloster Voltaggio aus dem 17. Jahrhundert beherbergt eine bedeutende Kunstgalerie mit einer reichen Sammlung von Gemälden und Skulpturen. Die Sammlung, die in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts über einen Zeitraum von vierzig Jahren von dem Kapuzinerpater Pietro Repetto da Voltaggio zusammengetragen wurde, entspricht zwar nicht streng der kapuzinischen Spiritualität, die schlichte und schmucklose Gotteshäuser vorschreibt, bestätigt aber ihre Übereinstimmung mit den Prinzipien des Konzils von Trient hinsichtlich der Verehrung von Bildern und ihrer wichtigen erzieherischen Funktion.
Ein Besuch der Kunstgalerie führt uns zurück zur genuesischen Kunstkultur, mit der die Stadt Voltaggio seit jeher eng verbunden ist: Die Sammlung besteht hauptsächlich aus Werken der ligurischen Schule des 17. und 18. Jahrhunderts und bietet Einblicke in das Schaffen von Künstlern wie Anton Maria Maragliano, Agostino Bombelli, Luca Cambiaso, Domenico Fiasella und dem einheimischen Maler Sinibaldo Scorza. Die heutige Gestaltung der Pinakothek ermöglicht einen besinnlichen Besuch, der in der Kapuzinerkirche mit ihren klaren barocken Linien seinen Abschluss findet. Die Kirche wurde 1603 zusammen mit dem Kloster erbaut.

Öffnungszeiten im Sommer: Sonn- und Feiertage: 15:30–18:30 Uhr

Telefon: +39 (010) 960.1214
Telefon 2: +39 347 460.8672
E-Mail: info@pinacotecadivoltaggio.it
Kostenpflichtiger Eintritt: Nein
Sonstiges: Gratisangebot
geführte Besichtigungen: Ja
Sonstiges: Führungen für Gruppen oder Schulklassen können bis Ende Oktober gebucht werden. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen, und es wird um einen Beitrag von 5 € pro Besucher zur Unterstützung des gemeinnützigen Angebots gebeten.

Bewertung

In den Führern gekennzeichnet: Hoch
Prestige des Ortes: Hoch

Links

https://www.pinacotecadivoltaggio.it/

Foto

